

COVID 19 Präventionskonzept

STU Eisenstadt

- Zu Trainingsbeginn findet eine Gesundüberprüfung mittels Fiebermessung statt. Das Ergebnis wird protokolliert und ggf. zusammen mit persönlichen Daten wie Vor- und Familiennamen, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse an die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde im Rahmen der Kontaktpersonennachverfolgung weitergegeben.
- Personen mit Krankheitssymptomen werden nicht zugelassen.
- Für die Teilnahme an Trainings ist ein negativer SARS-CoV-2 Test verpflichtend, der nicht älter als 48 Stunden sein darf. Bei einem positiven SARS-CoV-2 Test ist umgehend die Vereinsführung zu kontaktieren.
- Umarmen und Händeschütteln bei der Begrüßung und beim Verabschieden sind zu unterlassen.
- Bei An- und Abkleide (z.B. von Skates) ist eine FFP2 Maske zu tragen, wenn der Mindestabstand von 2 Metern nicht eingehalten werden kann.
- Persönliche Utensilien sollen gekennzeichnet (zB. zuhause gefüllte Trinkflasche) und auf keinen Fall geteilt werden.
- Während des Trainings ist darauf zu achten, 2 Meter Abstand zu anderen TrainingspartnerInnen einzuhalten. Der Mindestabstand darf nur kurzfristig unterschritten werden.
- Bei Behandlungen oder Erste-Hilfe-Maßnahmen, bei denen der Mindestabstand von 2m nicht eingehalten werden kann, ist eine FFP2-Maske zu tragen (ausgenommen, wenn dies aus Sicherheitsgründen nicht möglich ist).